

Im Jahr 2022 aus dem Integrationsbudget finanzierte LuF-Maßnahmen

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungs-vorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
1	170	Universität Bielefeld	Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund in den Sekundarstufen I und II: Primär Lehramtsstudierende organisieren und vermitteln insbesondere Kindern der Unter- und Mittelstufe (Jahrgänge 5-10) Kompetenzen in deutscher Sprache.	30.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Hier wurde der bestehende LuF aus dem I-Budget um 30.000,-€/Jahr plus Tarifsteigerung erhöht (insgesamt 94.669 €).	ja	Um die gleichberechtigte Teilhabe am Bildungssystem zu optimieren ist die Fortführung wichtig.
2	500	Bethel regional	Clearingstelle med. Versorgung - Medi-Netz	20.718 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Beratungsangebot des Trägers, um den Zugang von zugewanderten Personen in die med. Versorgung zu ermöglichen.	Ja	Die Clearingstelle kooperiert eng mit Streetmed, dem Gesundheitsamt, dem MediNetz im AK Asyl und etlichen Arztpraxen und Kliniken. Das Angebot ist eine große Unterstützung für den Personenkreis und ist fortzuführen.
3	500	Verein für ein zeitgemäßes Leben	Kontaktangebot für alleinlebende Frauen mit Fluchterfahrung	25.898 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Beratungsangebot des Trägers, um die Teilhabe von zugewanderten Personen (insbes. Frauen und ältere Menschen) zu verbessern.	Ja	Der Verein für ein zeitgemäßes Leben intensiviert die Gewinnung und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern mit dem Ziel, die Begegnungsarbeit zu vertärken und die Wirkung seiner Arbeit in das Quartier auszuweiten. Das Angebot ist fortzuführen.
4	500	Bürgerwache e.V.	Quartiers- und Stadtteilkulturarbeit sowie kulturelle Bildung	7.769 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	coronabedingt konnten die Ansätze noch nicht wie geplant etabliert werden	Ja	Es besteht eine hohe Nachfrage kultureller Begegnung. Mit Wegfall der Coronabeschränkungen werden bestehende, konkrete Überlegungen zu der Stadtteilkulturarbeit u. kulturellen Bildung umgesetzt. Das Angebot ist fortzuführen.
5	500	Freiwilligenagentur e.V.	Weiterführung des Angebotes als koordinierende Informations- Beratungs- und Koordinierungsstelle	54.332 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	als Informations-, Beratungs- und Vernetzungsstelle ist die Freiwilligenagentur ein wichtiger Bestandteil der engagementfördernden Infrastruktur (Drucks.-Nr. 4185/2014-2020)	Ja	Die Angebote werden fortlaufend an veränderte Rahmenbedingungen angepasst und weiterentwickelt. Unter den Coronabedingungen wurde der Kontakt zu den Freiwilligen aufrecht erhalten so dass weiterhin an das Engagement angeknüpft werden kann. Die Mitarbeiter*innen haben aktiv neue Formate entwickelt (z.B. school at home) und/oder sich hier eingebracht (z.B. die Soziale Impfhilfe und die solidarische Coronahilfe). Die Ehrenamtsarbeit für den Personenkreis der Neuzugewanderten wird nachhaltig unterstützt. Das Angebot ist weiterzuführen.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
6	500	AWO Freiwilligenakademie OWL	Macht zusammen Bielefeld	40.252 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe- position enthalten	Das Angebot trägt seit 2017 erfolgreich dazu bei, das ehrenamtliche Engagement von erwachsenen Flüchtlingen zu fördern und zu stärken und schafft Möglichkeiten und Perspektiven für die berufliche/schulische Weiterbildung. (Drucks.-Nr. 6765/2014-2020)	Ja	Die Angebote wurden fortlaufend an die veränderten Bedingungen angepasst und weiterentwickelt. Die Mitarbeiter*innen haben z.B. unter den Coronabedingungen aktiv neue Formate entwickelt und/oder sich hier eingebracht (z.B. die solidarische Coronahilfe). Das Angebot ist zu einer wichtigen interkulturellen Plattform geworden, verstärkt für die zugewanderten Menschen die Kontakte und Perspektiven und verhindert damit das "Zurückgeworfen sein" auf die eigene Community. Eine Fortführung des Angebots wird empfohlen.
7	500	man-o-mann	Koordinierungsstelle Männerberatung	28.989 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe- position enthalten	Wichtiger Versorgungsbestandteil in der Beratung von Männern mit psychosozialen Hilfebedarf	Ja	Die Arbeit der Männerberatung hat sich etabliert - das Angebot ist fortzuführen.
8	500	GfS	Muttersprachliche Beratung in Sieker	25.979 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe- position enthalten	Versorgungsbestandteil der quartiersnahen Beratung und Versorgung in Sieker	Ja	Die Fortführung des niedrigschwelligen Beratungsangebots für die Bewohner*innen mit kurdischem Hintergrund aus der Türkei, Irak und Syrien verbessert den Zugang zum Regelsystem für die ausgewählte Zielgruppe und ist hinsichtlich der Integrationsleistung sinnvoll und daher fortzuführen.
9	500	Café 3b – Trägerverein der Beratungs- und Begegnungsstätten für Menschen mit Behinderungen e.V.	Beratungs- und Begegnungsangebote	0 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe- position enthalten	Die zusätzliche Überbrückungsfinanzierung i.H.v. 12.000 € ist ausgelaufen.  Zwischenzeitlich hat sich der Trägerverein neu aufgestellt und der Bestandsvertrag wird mit einer verringerten Vertragssumme im LuF-System weitergeführt (68.000 €). Das Angebot wurde um eine quartiersbezogene Komponente erweitert - zunächst werden Begegnungsformate auch im Ostmannurturmviertel und in Altenhagen angeboten. Mitteilung im SGA am 26.01.2021.	Ja	Etabliertes Angebot in der Peer-to-peer-Beratung. Auch haben sich die quartiersorientierten Begegnungsformate grds. bewährt. Die bereits seit Jahren bestehende Finanzierung des Café 3b ist in seiner neuen Struktur fortzuführen.
10	500	Caritasverband und Diakonie f. Bielefeld	Bahnhofsmision	30.552 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe- position enthalten	Zusätzliche Mittel für eine qualifizierte Fachkraft, um auf die Lage im Bahnhofsumfeld adäquat reagieren zu können; Beschluss des SGA aus Mai 2020 - Vorlage 10892/2014-2020	Ja	Die Fortführung ist erforderlich, um die konzeptionelle Neuausrichtung mit qualitativer Stärkung des Angebotes umsetzen zu können.
11	500	Gemeindepsychiatrischer Verbund	Kontakt- und Beratungsstelle "Grille"	35.300 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe- position enthalten	Erhöhung der Fachkraftquote zur Verbesserung von Einzelberatungen - Beschluss des SGA aus 11/2019 - Vorlage 9589/2014-2020	Ja	Die Corona-Pandemie hat die Arbeit der Kontakt- u. Beratungsstellen geprägt. Es wird deutlich, dass sich die Problemlagen durch Corona verschärft haben und die Beratungszahlen absehbar stark steigen werden. Um eine bedarfsgerechte Versorgung sicherstellen zu können, ist die erhöhte FK-Quote fortzuführen.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
12	500	Gemeindepsychiatrischer Verbund	Kontakt- und Beratungsstelle "Lebensräume"	35.300 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Erhöhung der Fachkraftquote zur Verbesserung von Einzelberatungen - Beschluss des SGA aus 11/2019 - Vorlage 9589/2014-2021Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Die Corona-Pandemie hat die Arbeit der Kontakt- u. Beratungsstellen geprägt. Es wird deutlich, dass sich die Problemlagen durch Corona verschärft haben und die Beratungszahlen absehbar stark steigen werden. Um eine bedarfsgerechte Versorgung sicherstellen zu können, ist die erhöhte FK-Quote fortzuführen.
13	500	Gemeindepsychiatrischer Verbund	Kontakt- und Beratungsstelle "Trockendock"	35.300 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Erhöhung der Fachkraftquote zur Verbesserung von Einzelberatungen - Beschluss des SGA aus 11/2019 - Vorlage 9589/2014-2022	Ja	Die Corona-Pandemie hat die Arbeit der Kontakt- u. Beratungsstellen geprägt. Es wird deutlich, dass sich die Problemlagen durch Corona verschärft haben und die Beratungszahlen absehbar stark steigen werden. Um eine bedarfsgerechte Versorgung sicherstellen zu können, ist die erhöhte FK-Quote fortzuführen.
14	500	Frauenhäuser	Frauen helfen Frauen e.V. / AWO Frauenhaus	50.975 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Die Finanzierung der Frauenhäuser wurde durch eine Veränderung der Landesförderung neu strukturiert. 9902/2014-2020 und 1047/2020-2025	Ja	Die Fortführung ist erforderlich, um schutzsuchende Frauen und ihre Kinder bei der Wohnungssuche und Verselbständigung unterstützen zu können.
15	510	Kreis 74 e. V.	Aufstockung LuF Brücke-Projekt - Rückkehr zum ursprünglich vereinbarten Eigenanteil von 10 %	15.913 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	8744/2014-2020/1; C1 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Angebote werden dringend benötigt, das Jugendamt ist auf diese Leistung angewiesen, ansonsten müssten wir es wieder selbst übernehmen.
16	510	Ärztliche Beratungsstelle gegen Vernachlässigung und Misshandlung von Kindern e. V.	Personelle Verstärkung um eine Stelle plus Sachkosten	37.358 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	8744/2014-2020/1; C1 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Ist fachlich erforderlich und gewünscht von Seiten des Jugendamtes.
17	510	Eigensinn e. V.	Verstetigung und Ausbau der partizipativen (medien-)pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	32.026 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	8744/2014-2020/1; C1 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Insbesondere im Hinblick auf die fachpolitische Schwerpunktsetzung in der kommenden LuF-Periode ist es angezeigt, die fachliche Unterstützung des Trägers einzubeziehen bzw. zu fördern.
18	510	DRK Kreisverband e. V.	Stadtteilmütter Ostmannturmviertel	30.975 €	Wird im Haushalt ab 2023 als Ausgabe-position angemeldet	8744/2014-2020/1; C1 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit; Aufnahme in Mifri wird im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 nachgeholt	Ja	Etabliertes Angebot; wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit. Weiterführung wird empfohlen.
19	510	Sozialdienst katholischer Frauen e. V.	Stadtteilmütter Sieker	30.495 €	Wird im Haushalt ab 2023 als Ausgabe-position angemeldet	8744/2014-2020/1; C1 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit; Aufnahme in Mifri wird im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 nachgeholt	Ja	Etabliertes Angebot; wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit. Weiterführung wird empfohlen.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
20	510	FuBB gGmbH	Stadtteilmütter Baumheide	30.572 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	9393/2014-2020 und 10354/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Etabliertes Angebot; wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit. Weiterführung wird empfohlen.
21	510	GfS Bielefeld e. V.	Stadtteilmütter Jöllenbeck	30.482 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	9393/2014-2020 und 10354/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Etabliertes Angebot; wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit. Weiterführung wird empfohlen.
22	510	DiakonieVerband Brackwede	Stadtteilmütter Brackwede	33.000 €	Wird im Haushalt ab 2023 als Ausgabe-position angemeldet	2860/2020-2025, Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit. Projektförderung aus dem Integrationsbudget wurde ab Beginn (flexibler Start in 2022) für 2 Jahre beschlossen; Maßnahmebeginn erfolgt im Laufe des Jahres 2022. Bei einem angenommenen Maßnahmebeginn 01.07.2022 beträgt die Förderung aus dem Integrationsbudget in 2022 16.500 €. Ab 01.07.2024 ergibt sich die Notwendigkeit einer Anschlussfinanzierung außerhalb des Integrationsbudgets (in 2024 vermutlich ca. 17.000 € und ab 2025 vermutlich jährlich ca. 34.000 €).	Ja	Aus jetziger Sicht wird es ebenso wie an den anderen Standorten ein wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit.
23	510	AWO Kreisverband e. V.	Stadtteilmütter Ummeln	33.000 €	Wird im Haushalt ab 2023 als Ausgabe-position angemeldet	2860/2020-2025, Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit. Projektförderung aus dem Integrationsbudget wurde ab Beginn (flexibler Start in 2022) für 2 Jahre beschlossen; Maßnahmebeginn erfolgt im Laufe des Jahres 2022. Bei einem angenommenen Maßnahmebeginn 01.07.2022 beträgt die Förderung aus dem Integrationsbudget in 2022 16.500 €. Ab 01.07.2024 ergibt sich die Notwendigkeit einer Anschlussfinanzierung außerhalb des Integrationsbudgets (in 2024 vermutlich ca. 17.000 € und ab 2025 vermutlich jährlich ca. 34.000 €).	ja	Aus jetziger Sicht wird es ebenso wie an den anderen Standorten ein wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit.
24	510	DRK Kreisverband e. V.	Stadtteilmütter Sennestadt	33.026 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	9393/2014-2020 und 10354/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Etabliertes Angebot; wichtiger, unverzichtbarer Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs-, Betreuungs- und Integrationsarbeit. Weiterführung wird empfohlen.
25	510	AWO Kreisverband e. V.	Fachstelle Trauma und Flucht	50.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	11318/2014-2020; Laufzeit bis 31.07.2024 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Ist fachlich erforderlich und gewünscht von Seiten des Jugendamtes.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
26	510	AWO OWL e. V.	Förderung der Arbeit der Beratungsstellen	30.500 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	<p>11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit.</p> <p>Perspektivisch: Mit den vier klassischen EBS, d.h. AWO Bezirk OWL, Bethel, Diakonie für Bielefeld und Gesellschaft für Sozialarbeit, die alle sowohl eine Landesförderung gem. § 28 SGB VIII erhalten als auch explizit in den Fokus des neuen KJSG gestellt worden sind, wird parallel ein intensiver Dialog geführt zur Einführung eines transparenten und vergleichbaren Berichtswesens als Grundlage einer kontinuierlichen Angebotsgestaltung und -weiterentwicklung sowie zur Umsetzung der neuen Anforderungen durch das KJSG. Das kann während der LuF-Periode 2023-2025 ggfs. zu einer Anpassung der Leistungen und zu einer Aufstockung des Fördervolumens führen, bedürfte dann aber einer separaten politischen Entscheidung.</p>	Ja	Zuschüsse aus dem Integrationsbudget waren zur Stärkung der Beratungsstellenarbeit notwendig. Für 2023-2025 fortgesetzter Mittelbedarf auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie.
27	510	DfB gGmbH	Förderung der Arbeit der Beratungsstellen	60.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	<p>11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit.</p> <p>Perspektivisch: Mit den vier klassischen EBS, d.h. AWO Bezirk OWL, Bethel, Diakonie für Bielefeld und Gesellschaft für Sozialarbeit, die alle sowohl eine Landesförderung gem. § 28 SGB VIII erhalten als auch explizit in den Fokus des neuen KJSG gestellt worden sind, wird parallel ein intensiver Dialog geführt zur Einführung eines transparenten und vergleichbaren Berichtswesens als Grundlage einer kontinuierlichen Angebotsgestaltung und -weiterentwicklung sowie zur Umsetzung der neuen Anforderungen durch das KJSG. Das kann während der LuF-Periode 2023-2025 ggfs. zu einer Anpassung der Leistungen und zu einer Aufstockung des Fördervolumens führen, bedürfte dann aber einer separaten politischen Entscheidung.</p>	Ja	Zuschüsse aus dem Integrationsbudget waren zur Stärkung der Beratungsstellenarbeit notwendig. Für 2023-2025 fortgesetzter Mittelbedarf auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
28	510	GfS Bielefeld e. V.	Förderung der Arbeit der Beratungsstellen	34.500 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit.  Perspektivisch: Mit den vier klassischen EBS, d.h. AWO Bezirk OWL, Bethel, Diakonie für Bielefeld und Gesellschaft für Sozialarbeit, die alle sowohl eine Landesförderung gem. § 28 SGB VIII erhalten als auch explizit in den Fokus des neuen KJSG gestellt worden sind, wird parallel ein intensiver Dialog geführt zur Einführung eines transparenten und vergleichbaren Berichtswesens als Grundlage einer kontinuierlichen Angebotsgestaltung und -weiterentwicklung sowie zur Umsetzung der neuen Anforderungen durch das KJSG. Das kann während der LuF-Periode 2023-2025 ggfs. zu einer Anpassung der Leistungen und zu einer Aufstockung des Fördervolumens führen, bedürfte dann aber einer separaten politischen Entscheidung.	Ja	Zuschüsse aus dem Integrationsbudget waren zur Stärkung der Beratungsstellenarbeit notwendig. Für 2023-2025 fortgesetzter Mittelbedarf auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie.
29	510	DiakonieVerband Brackwede gGmbH	Förderung der Arbeit der Beratungsstellen	15.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Zuschüsse aus dem Integrationsbudget waren zur Stärkung der Beratungsstellenarbeit notwendig. Für 2023-2025 fortgesetzter Mittelbedarf auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie.
30	510	Sozialpädagogisches Zentrum am Evangelischen Klinikum Bethel	Förderung der Arbeit der Beratungsstellen	10.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Betreuungsarbeit	Ja	Ist fachlich erforderlich und gewünscht von Seiten des Jugendamtes.
31	510	CVJM Jöllenbeck e. V.	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (HoT Jöllenbeck)	32.836 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwand bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
32	510	DfB gGmbH	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (in der STE Helli)	41.634 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwind bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.
33	510	Mädchentreff e. V.	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (im Mädchentreff)	51.844 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwind bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.
34	510	Spielen mit Kindern e. V.	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (Mobile Arbeit)	60.700 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwind bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.
35	510	Trägerverein Ev. Jugend e. V.	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (HOT Billabong)	26.933 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwind bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.

lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
36	510	Verein zur Förderung der Jugendarbeit e. V.	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (JZ Stricker)	48.693 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwind bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.
37	510	Verein zur Förderung der Jugendarbeit e. V.	Förderung der Verstärkung der Regelangebote der Kinder- und Jugendarbeit (JZ Kamp)	33.162 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	10339/2014-2020 und 11318/2014-2020 Versorgungsbestandteil der Beratungs- und Betreuungsarbeit in der OKJA	Ja	Mit der Verstärkung der Regelangebote konnten neuzugewanderte Kinder und Jugendliche an die OKJA herangeführt werden. Das Arbeitsfeld hat somit nach Jahren der Kürzungen Aufwind bekommen und wird während und nach dem Ende der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle für die Freizeitgestaltung und Unterstützung der sozial-emotionalen Entwicklung der jungen Menschen spielen.
38	530	Gesundheitsladen Bielefeld e.V.	Sachkostenzuschuss	12.021 €	Wird im Haushalt ab 2023 als Ausgabe-position angemeldet	8477 und 9215/2014-2020 Versorgungsbestandteil der zielgruppenspezifischen Beratungsarbeit; Aufnahme in Mifri wird im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 nachgeholt	Ja	Etabliertes Beratungsangebot. Weiterführung wird empfohlen.
39	540	Diakonie für Bielefeld	Stadtteilkoordination im Bereich Mitte-Nord	37.274 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 8744/2014-2020	Ja	Etabliertes zielgruppenübergreifendes Quartiersangebot, Weiterführung empfohlen
40	540	Gesellschaft für Sozialarbeit e.V.	Stadtteilkoordination Jöllenbeck (Oberlohmannshof)	74.546 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 8744/2014-2020	Ja	Etabliertes zielgruppenübergreifendes Quartiersangebot, Weiterführung empfohlen
41	540	DiakonieVerband Brackwede	Stadtteilkoordination Brackwede	74.546 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 8744/2014-2020	Ja	Der Träger reklamiert einen höheren Aufwand in seiner Quartiersarbeit. Er erwartet eine Reduzierung des einzusetzenden Personals ( 32 Stunden statt 39 Stunden. Auch erwägt er eine Zusammenfassung mit anderen Angeboten bei unveränderter kommunaler Förderung. Es handelt sich um ein etabliertes und erfolgreiches zielgruppenübergreifendes Quartiersangebot. Eine Weiterführung (unveränderte Finanzierungshöhe) wird empfohlen.



lfd. Nr.	Amt	Träger	Inhalt/Bezeichnung	Vorläufige Förderung in 2022 aus dem Integrationsbudget	Finanzierungsvorschlag	Anmerkungen	Fortsetzung der Maßnahme aus Sicht der Verw. ja/nein	Einschätzung der Verwaltung
42	540	Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention und Trägerverbund n.n.	Stadtteilzentrum Grüner Würfel (Leitung + Platzmanagement)	329.400 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 2286/2020-2025	Ja	Pädagogische Geschäftsführung / Bewirtschaftung des über Städtebaufördermittel errichteten Gebäudes; Finanzierung über Ratsbeschluss bis zum 31.12.2023 gesichert, Drucksachen-Nr. 2286/2020-2025
43	540	Eigensinn e.V.	Workshop JAR 3.0	15.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 10490/2014-2020	Ja	Stärkung von Kultursensibilität und Mädchenrechte, Weiterführung sinnvoll
44	540	Mädchenhaus	Workshop "Mädchen haben Rechte"	15.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 10490/2014-2020	Ja	Stärkung von Kultursensibilität und Mädchenrechte, Weiterführung sinnvoll
45	540	Aidshilfe Bielefeld e.V.	Workshop "Kultursensible sexualpädagogische Workshops"	15.000 €	In Mifri ab 2023 als Ausgabe-position enthalten	Drucksachen-Nr. 10490/2014-2020	Ja	Stärkung von Kultursensibilität und Mädchenrechte, Weiterführung sinnvoll
				<b>1.796.800 €</b>				